

Einladung zum Gedenken an die Oktoberdeportation am Montag, 24. Oktober 2022



Am 22. Oktober 1940 wurden über 6 500 jüdische Bürgerinnen und Bürger aus Baden und der Saarpfalz in das südfranzösische Internierungslager Gurs deportiert. Zahlreiche Deportierte kamen in Gurs und anderen südfranzösischen Lagern ums Leben, Tausende wurden ab 1942 in die Vernichtungslager in den Osten deportiert und ermordet. Auch aus Konstanz wurden an diesem Tag 112 Juden und Jüdinnen ausgehend vom damaligen Güterbahnhof in Petershausen deportiert.

In diesem Jahr organisieren Konstanzer Schülerinnen und Schüler, die im letzten Jahr die Patenschaft für das Mahnmal übernommen haben, das Gedenken an die aus Konstanz deportierten Jüdinnen und Juden und laden zusammen mit der Initiative Stolpersteine für Konstanz – gegen Vergessen und Intoleranz zur Teilnahme ein:

- 13:00 Uhr** Start des Gedenkweges in der Innenstadt an der Stele Ecke Sigismundstraße/Bahnhofstraße. Mit 112 Namenschildern laufen die Schülerinnen und Schüler über die Innenstadt und Fahrradbrücke zum Bahnhof Petershausen zum 2021 eingeweihten Mahnmal.
- 14:15 Uhr** Gedenkfeier mit musikalischer Begleitung und Beiträgen von Schülerinnen und Schülern und der Synagogengemeinde, Übergabe der Mahnmal-Patenschaft an die neue Patengruppe.



oktoberdeportation-konstanz.de

*Eine Kooperation von Schüler*innen der Gemeinschaftsschule Gebhard, des Ellenrieder-Gymnasiums, des Humboldtgymnasiums, des Suso-Gymnasiums und des Realschulzweiges der Geschwister-Scholl-Schule, der Initiative Stolpersteine für Konstanz und des Kulturamts Konstanz*